



Verwenden Sie spezielles Kühlmittel für japanische und koreanische Automarken

Rund 20% der Neuwagen in Europa sind japanischer oder koreanischer Herkunft. Die meisten japanischen und koreanischen Autohersteller schreiben ein spezielles Kühlmittel vor. Die Zusammensetzung und Funktionsweise dieses Kühlmittels unterscheidet sich deutlich von anderen Kühlmitteln und sollte in Ihrer Werkstatt nicht fehlen.

Zusammenfassung

- Heutzutage werden in Ihrer Werkstatt mehr als 7 verschiedene Kühlmittel benötigt, die alle von Fahrzeugherstellern vorgeschrieben sind.
- Die Flotte von Fahrzeugen in Europa besteht zu über 20% aus japanischen und koreanischen Marken. Für viele dieser Autos (sowohl aktuelle als auch ältere Modelle) ist ein Kühlmittel vorgeschrieben, das der sogenannten "JIS K 2234-2006 Class 2" -Norm entsprechen muss.
- Das **MPM 86000CLP**-Kühlmittel ist ein einzigartiges, sogenanntes Hybridkühlmittel, das diesen Standard erfüllt und sogar übertrifft.
- Das **MPM 86000ALP** oder **86000CLP** sollte somit auch in Ihrer Werkstatt nicht fehlen.

MPM Kühl- und Frostschutzmittel speziell für japanische und koreanische Automarken

Viele japanische und koreanische Autohersteller wie Honda, Toyota, Mitsubishi, Lexus, Mazda, Subaru und Suzuki schreiben für viele ihrer Modelle ein spezielles Kühlmittel vor. Dieses Kühlmittel muss mindestens dem japanischen Industriestandard "JIS K 2234-2006 Class 2" entsprechen. Die Verwendung anderer Kühlmittel kann zu direkten Störungen und Schäden des Kühlsystems und indirekt auch des Motors führen. Wasserpumpen fallen vorzeitig aufgrund der Verwendung des falschen Kühlmittels aus.

Mehr als 60% der Fehlfunktionen der Wasserpumpe treten durch Dichtungsprobleme auf, die auf die Verwendung des falschen Kühlmittels zurückzuführen sind. Ein noch ernsteres Problem (weil es nicht sofort offensichtlich ist), sind die Korrosion und Ablagerungen im Motor! Diese führen zu teuren Reparaturen und unzufriedenen Kunden. Verwenden Sie also immer das richtige Kühlmittel und frischen Sie es rechtzeitig auf, um diese Probleme zu vermeiden.

Japanische und koreanische Autohersteller folgen ihrem eigenen, einzigartigen Konzept für optimalen Schutz und Leistung durch den Einsatz des richtigen Kühlmittels. Von daher ist es enorm wichtig, dass das Kühlmittel mit dem im Motorblock und im Kühlsystem vorhandenen Material (in der Regel verschiedene Metalle und Dichtungsmaterialien) „zusammenpasst“ (verträglich ist). Dadurch wird der beste Schutz gegen Korrosion und Leckage gewährleistet.

MPM hat zwei perfekte Produkte, die die Anforderungen der japanischen und koreanischen Autohersteller an ein Kühlmittel mehr als erfüllen:

- **MPM 86000ALP serie**
(Frostschutzmittel; muss noch verdünnt werden)
- **MPM 86000CLP serie**
(gebrauchsfertiges Kühlmittel; Frostschutz bis -37°C)

Vervolg op pag. 2



MPM International Oil Company B.V.

Cyclotronweg 1, 2629 HN Delft, The Netherlands

Phone: +31 (0)15 - 251 4030 · Fax: +31 (0)15 - 251 4031 · Internet: www.mpmoil.de · E-mail: info@mpmoil.nl

Moving things forward...



Diese Produkte übertreffen sogar den vorgeschriebenen Standard „JIS K 2234-2006 Class 2“ und die internationalen Standards ASTM D3306 und ASTM D6210 und sind erhältlich in Gebinden mit 1, 5, 20, 60, 205 und 1000 Litern.

Das Besondere an diesem auf Ethylenglykol basierenden Kühlmittel ist, dass es sich um ein Hybridkühlmittel handelt, bei dem die Technologie organischer Zusätze in Kombination mit einer Reihe von Phosphat-Zusätzen verwendet wird. Dies wird auch als P-OAT bezeichnet (Phosphatierte, Organische, Additive Technologie). Während viele europäische Autohersteller ein silikathaltiges Kühlmittel vorschreiben (z. B. Kühlmittel mit den Spezifikationen G11, G12 ++ und G13), verbieten japanische und koreanische Autohersteller die Verwendung von Silikaten für die meisten ihrer Modelle. Das neue Kühlmittel MPM 86000CLP ist daher frei von Silikaten und auch frei von anderen schädlichen und gefährlichen Stoffen wie Nitriten, Boraten und Aminen. Ein weiterer Vorteil des MPM 86000CLP-Kühlmittels besteht darin, dass es das Kühlsystem im Inneren sauber hält und einen hervorragenden Wärmeübergang gewährleistet, der das Risiko einer Überhitzung verringert. Das MPM 86000CLP-Kühlmittel ist biologisch abbaubar, aber wie alle Ethylenglykol-Kühlmittel beim Verschlucken sehr schädlich. Um dieses Risiko zu vermeiden, enthält das MPM86000CLP einen Zusatz (Brechmittel) zum Schutz vor Verschlucken.

Tipps für die Werkstatt

- Stellen Sie sicher, dass Ihre Mechaniker wissen, dass die meisten japanischen und koreanischen Autos ein spezielles Kühlmittel benötigen.
- Das MPM 86000ALP und das MPM 86000CLP sind solche speziellen Flüssigkeiten. Diese Betriebsstoffe erfüllen den Standard **“JIS K 2234-2006 Class 2”**. Das **MPM 86000ALP** ist ein Frostschutzmittel, das noch verdünnt werden muss. Das **86000CLP** ist ein gebrauchsfertiges Kühlmittel, das bis zu -37°Celsius vor Einfrieren schützt.
- Mehr als 60% der Fehlfunktionen der Wasserpumpe werden durch die Verwendung des falschen Kühlmittels verursacht.
- Das Kühlmittel muss für die Art der verwendeten Metalle (Gusseisen, Aluminium, Magnesium usw.) im Kühlsystem und Motorblock “geeignet” sein, da sonst Korrosion und schwerwiegende Schäden auftreten werden.
- Mischen Sie niemals verschiedene Kühlmittel.
- Kühl- / Frostschutzmittel (auf Ethylenglykol-Basis) sind sehr giftig! Bewahren Sie diese Flüssigkeiten immer in der Originalverpackung und niemals in einer Trinkwasserflasche o.ä. auf.
- Wählen Sie immer das vom Fahrzeughersteller vorgeschriebene Kühlmittel.
- Auf der MPM-Website (www.mpmoil.de) können Sie einfach und schnell nachsehen, welches Kühlmittel für ein bestimmtes Fahrzeug vorgeschrieben ist.

Wenn Sie Fragen haben:

Kontaktieren Sie bitte das MPM Technical Product Management über support@mpmoil.nl oder telefonisch unter **+31 (0)15 - 251 40 30**.

Herzliche Grüße,
MPM International Oil Company



MPM International Oil Company B.V.

Cyclotronweg 1, 2629 HN Delft, The Netherlands

Phone: +31 (0)15 - 251 40 30 · Fax: +31 (0)15 - 251 40 31 · Internet: www.mpmoil.de · E-mail: info@mpmoil.nl

Moving things forward...